

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 26. 4. 1902

arthur schnitzler wien
frankgasse 1 =

de berlin 99946 196 26/4 10 20 m =

5 in ›taeglichen rundschau‹ veroeffentlicht kritiker karl strecker folgenden artikel
mit fragenden ueberschrift »ein literarisch dramatisches hochstaplerstuecklein«?
am donnerstag mittag erhielt ich aus wien ein an meine persoenliche adresze
gerichtetes telegramm, das also lautete: »freitag karl wejsz-theater urpremi[ere]
10 von ›kinder der armen[^s› empfiehlt genejgter aufmerksamkejt ergebenst arthur
schnitzler.[«] von diesem telegramm wuerde ich selbstverstaendlich niemals oef-
fentlich notiz genommen haben, wenn ich annehm[en] koennte, dasz es wirklich
von schnitzler aus [litterarischem interesze abgesandt worden sej[n] haette. lejder
liegt aber fuer mich nach betrachtung dieses ›volksstueckes‹ der handgrejfliche
15 verdacht nahe, dasz hier ein arger miszbrauch mit dem namen eines feinfueh-
ligen poeten getrieben worden ist. (ein kollege vom »berliner tageblatt« hat
uebrigens genau daselbe telegramm zur selbigen stunde erhalten). unter diesen
umstaenden sehe ich mich genoetigt, die offene frage an schnitzler zu richten,
ob er diese seltsame aufmunterung wirklich abgefaszt hat? wenn nicht (und das
nehme ich an), so liegt es ebenso in seinem interesze wie in dem der ehre unserer
20 deutschen dramatisch[e]n litteratur, dasz dieser herr verfaszer, ernest von jurco
nennt sich die kapazitaet, entlarvt wird[.] sowejt artikel. telegraphire dementi an
strecker redaktion taeglichen rundschau berlin zimmerstrasze 7 und 8. grusz
= goldmann. +

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3172.

Telegramm
maschinell

Versand: 1) Stempel: »26. April 1902, Kvasnicka«. 2) Stempel: »12 40«. 3) mit Bleistift zweites Blatt beschriftet mit: »II. Blatt ad N° 99946 De Berlin« 4) mit Bleistift von unbekannter Hand Vermerk des Postrayons: »71«

^s *kinder der armen*] der Empfänger duplizierte bei der Transkription: »kinder des kinder der armen«

Erwähnte Entitäten

Personen: Ernest von Gréger-Jurco, Josef Kvasnicka, Karl Strecker

Werke: Die Kinder der Armen, Ein litterarisch-dramatisches Hochstapler-Stücklein

Orte: Berlin, Frankgasse, Wien, Zimmerstraße

Institutionen: Berliner Tageblatt, Rose-Theater, Tägliche Rundschau

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 26. 4. 1902. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02634.html> (Stand 22. November 2023)